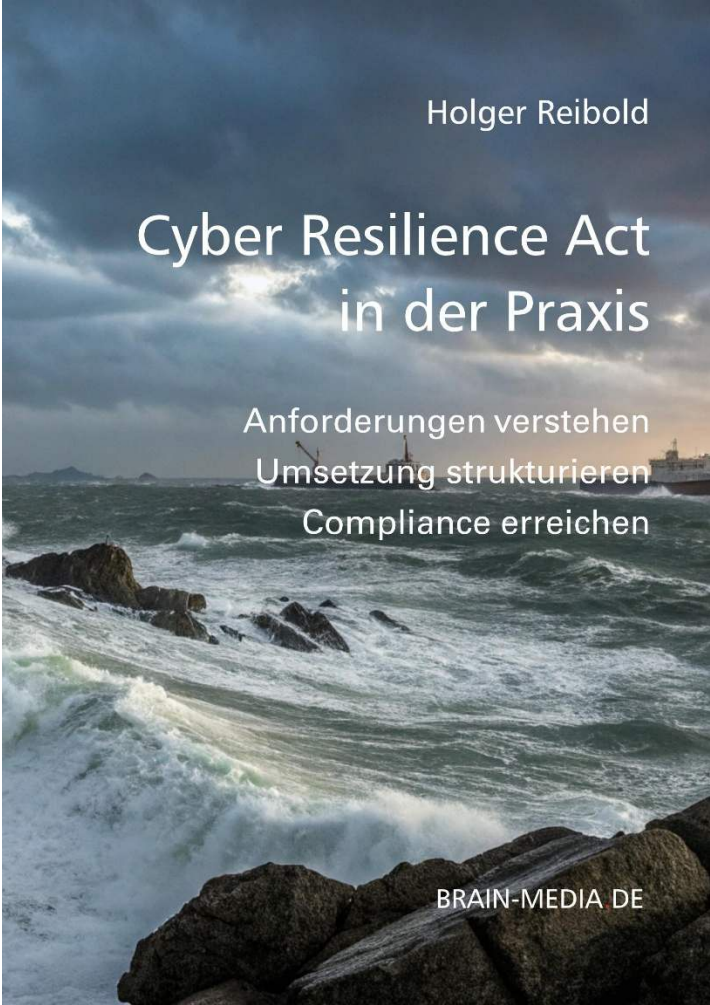




Holger Reibold

Cyber Resilience Act in der Praxis

Anforderungen verstehen
Umsetzung strukturieren
Compliance erreichen

BRAIN-MEDIA.DE

**CRA-Selbstcheck
für Unternehmen**

Prüfen Sie in wenigen Minuten, ob Ihre Produkte unter den Cyber Resilience Act fallen

Der Cyber Resilience Act betrifft alle Produkte mit digitalen Elementen, die in der EU bereitgestellt werden. Mit diesem kurzen Selbstcheck können Hersteller und Softwareanbieter prüfen, ob ihre Produkte unter die Verordnung fallen und welche ersten Schritte sinnvoll sind.

1. Geltungsbereich

- ☐ Enthält Ihr Produkt Software oder Firmware?
- ☐ Kann Produkt Daten verarbeiten oder übertragen?
- ☐ Ist Produkt mit Netzwerk oder Internet verbunden?
- ☐ Wird Produkt in der EU verkauft/bereitgestellt?
- ☐ Kann Produkt Sicherheitsrisiken verursachen?

 Wenn Sie mindestens zwei Fragen mit Ja beantworten, fällt Ihr Produkt sehr wahrscheinlich unter den Cyber Resilience Act.

2. Produktsicherheit

- ☐ Sicherheitsfragen in der Entwicklungsphase?
- ☐ Dokumentiertes Security-by-Design-Konzept?
- ☐ Bedrohungsanalysen oder Risikoanalysen?
- ☐ Standardkonfigurationen für das Produkt?

3. Softwaretransparenz

- ☐ Übersicht über alle Softwarekomponenten?
- ☐ Existiert eine Software Bill of Materials (SBOM)?
- ☐ Überprüfung Open-Source-Abhängigkeiten?

4. Schwachstellenmanagement

- ☐ Prozess zur Meldung von Sicherheitslücken?
- ☐ Zeitnahe Bereitstellung von Sicherheitsupdates?
- ☐ Verfahren für Coordinated Vulnerability Disclosure?

5. Incident Reporting

- ☐ Sicherheitsvorfälle intern schnell erkannt?
- ☐ Definierte Incident-Response-Prozesse?
- ☐ Verantwortlichkeiten für CRA-Meldepflichten?

6. Dokumentation

- ☐ Technische Dokumentation zur Produktsicherheit?
- ☐ Werden Risikoanalysen dokumentiert?
- ☐ Nachweis von Sicherheitsmaßnahmen gegenüber Behörden?

Erste Einschätzung

0 bis 5 Ja-Antworten → CRA-Relevanz prüfen

6 bis 12 Ja-Antworten → Erste CRA-Strukturen vorhanden

13+ Ja-Antworten → Gute Ausgangsbasis für CRA-Compliance

Empfehlung

Unternehmen sollten frühzeitig mit der Analyse beginnen, da der CRA mehrere Bereiche betrifft:

- Produktentwicklung
- Software-Lifecycle
- Schwachstellenmanagement
- technische Dokumentation
- Incident Reporting

Ein strukturierter CRA-Selbstcheck hilft dabei, Lücken frühzeitig zu erkennen und Compliance-Risiken zu reduzieren.

Mehr zum Thema CRA

Der vollständige Leitfaden „Cyber Resilience Act in der Praxis“

 [Jetzt bei Amazon bestellen](#)